

IV. Nachrichten aus der Gesellschaft.

192. Hauptversammlung in Görlitz am 12. April 1899.

Nachdem der Sekretär Dr. Zecht der beiden verstorbenen Mitglieder, des Präsidenten der Gesellschaft Erzellenz von Seydewitz, ehemaligen Oberpräsidenten von Schlesien, und seines Herrn Sohnes, des Landeshauptmanns des Preussischen Markgrafentums Oberlausitz, Dr. Damm von Seydewitz, ehrend gedacht und die Gesellschaft sich zu beider Ehren erhoben hatte, wurde in geheimer Abstimmung durch Zettelwahl Herr Kammerherr und Landesältester Paul Friedrich von Wiedebach-Rostitz auf Arnsdorf in der Oberlausitz zum Präsidenten gewählt. Zum Vizepräsidenten erkor in gleichem Wahlverfahren die Versammlung den Herrn Professor Dr. Puzler. Sodann wird durch Zuruf der bisherige Vizepräsident Herr Geheimer Regierungsrat Gymnasialdirektor a. D. Dr. Citner, der leider aus Gesundheitsrückichten sein Amt habe aufgeben müssen, zum Ehrenmitgliede erklärt. Zu wirklichen Mitgliedern wurden aufgenommen die Herren: Oberpfarrer Fichtner in Reichenbach D.-L., Pastor Handrick in Gaußig, Geheimer Finanzrat von Mayer in Dresden, Dr. von Rabenau, Kustos der Naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz, Pastor Scholz in Volkersdorf bei Friedeberg, Oberstleutnant a. D. von Sommerfeld in Görlitz, Harry Freiherr von Vietinghoff-Riesch, Majoratsbesitzer in Neuschwitz bei Bautzen, von Mejsch, Regierungsbaumeister in Zittau, Amtsgerichtsrat Niklaus in Reichenbach D.-L., Joh. Schmidt, Pastor in Langenberg bei Hohenstein. An stelle des Herrn Landeshauptmanns von Seydewitz tritt durch Zettelwahl in die Zahl der Repräsentanten Herr Landgerichtspräsident a. D. Philler. Sodann trägt der neue Präsident Herr von Wiedebach-Rostitz auf Arnsdorf die Nekrologe des Herrn Oberpräsidenten a. D. von Seydewitz und Landeshauptmanns von Seydewitz vor. Zum Schluß berichtete Herr Pastor Scheuffler aus Lawalde über seine Arbeiten betreffend die Oberlausitzer Presbyterologie. An die zahlreich besuchte Sitzung schloß sich ein Mittagsmahl auf Kosten der Gesellschaft an.

193. Hauptversammlung in Görlitz am 4. Oktober 1899.

Weil der Präsident Herr Kammerherr von Wiedebach-Rostitz auf Arnsdorf erkrankt war, eröffnete der Vizepräsident Herr Professor Dr. Puzler um 11¹/₄ Uhr die Versammlung. Zunächst verliest der Sekretär Dr. Zecht den Jahresbericht. Mit Dank wird Kenntnis genommen von der Schenkung einer Büste des verstorbenen früheren Präsidenten der Gesellschaft, des Oberpräsidenten von Seydewitz, von der Ueberweisung eines Bildes des ebenfalls verstorbenen Landeshauptmanns von Seydewitz und eines Porträts des früheren Vizepräsidenten Geh. Regierungsrats Gymnasialdirektors a. D. Dr. Citner, sowie von den verschiedenen anderen Zuwendungen zu gunsten der Bibliothek. Es erfolgt darauf durch Zuruf die Wiederwahl der Beamten und zwar des Vizepräsidenten Herrn Professor Dr. Puzler, des Sekretärs Herrn Gymnasial-Oberlehrer Dr. Zecht, des Bibliothekars Herrn Professor Dr. Weßold, des Kassierers Herrn Dr. Schulze, des Hausinspektors Herrn Buchhändler Tzschaschel. Als wirkliche Mitglieder werden aufgenommen die Herren: Amtshauptmann M. von